

Chelui qui est tant plain de deul

Florenz 176, f. 23v-24r

Edited by Clemens Goldberg

P. Domarto

1 Che - lui qui est tant plain de deul pres

11 ou loing quant vous vi - vez seul qui ait un pe - tit re -

21 gard doeil ma che - re da - me Quaul -

31 tre - ment et fi - ni - ray as - ses gros

42

en dou - lou - reux mar - ti - re

Die Überlieferung des Textes zu dieser unikalen Bergerette ist sehr korrupt. Ich habe versucht, den sehr unregelmäßigen Text einigermaßen in Versmaß zu bringen, allerdings fehlt ein Stück des letzten Verses und der drei Mal gleiche Reim kann so wohl auch nicht dem ursprünglichen Text entsprechen. Bei der Gegenstrophe ist der Text kaum zu retten, es fehlen die Verse 3 und 4 ganz.